

# Blick-Kontakt

Impulse | Infos | Berichte aus dem CVJM Pfalz e.V.  
Nr. 23 | Oktober 2018

## Brücken bauen I

Als Übergang zwischen Seminarraum und dem Gelände entstand im Rahmen unseres Baus eine sehr massive Brücke. Hauptsächlich als Notausgang konzipiert, wurde uns klar, diese Brücke kann mehr. Im Galaterbrief schreibt Paulus:

**„Alle, die ihr auf Christus getauft seid, habt Christus angezogen. Hier ist nicht Jude noch Grieche, hier ist nicht Sklave noch Freier, hier ist nicht Mann noch Frau, ihr seid allesamt einer in Christus.“**

Hauptsächlich redet Paulus hier davon, dass es vor Gott in Christus keine Unterschiede mehr gibt, egal wo man geboren wurde und welches Geschlecht oder welchen gesellschaftlichen Stand man hat.

Beim Nachdenken wird mir deutlich: Diese Botschaft des Paulus „kann mehr“: Sie kann Brücken bauen. Die Väter des CVJM haben das auch erkannt und schrieben in der Pariser Basis:

„Keine an sich noch so wichtigen Meinungsverschiedenheiten über Angelegenheiten, die diesem Zweck fremd sind, sollten die Eintracht brüderlicher Beziehungen stören.“ (es ging damals um die Themen Taufe und Sklaverei)

In Christus zu sein bedeutet nicht: Wir sind alle gleich. Sondern es bedeutet: das Verbindende ist nicht das, was uns

normalerweise verbindet. Es geht nicht um Sympathie und Antipathie, es geht nicht um gleiche Frömmigkeit, es geht nicht um gemeinsame Hobbies. Unsere CVJM-Väter wollten „Brücken“ bauen, trotz theologischer und ethischer Differenzen.

Wir erleben zur Zeit in unserer Gesellschaft harte und schreckliche Polarisierungen. Es wird teilweise hoch emotional und unfair getrennt zwischen „Gutmenschen“ und angeblichen „Patrioten“. Die Wortwahl ist unglaublich verletzend, entwürdigend und Menschenverachtend.

Wir Christen, wir im CVJM mit unserer Geschichte sollten es besser können. Wir sollten zu Brückenbauern werden. Und daher sollte es in Anlehnung heißen:

**Hier** im CVJM ist nicht Frommer oder Kirchler, hier ist nicht Pfälzer oder Saarländer, hier ist nicht Sozial-Engagierter oder Missionarisch-Bewegter, hier ist nicht Praiseländer oder Kaiserslauterer, hier ist nicht Pirmasenser oder Otterberger, nicht Sportler oder Beter ... **Hier sind wir alle eins in Christus.** Diese Botschaft sollte unsere Differenzen überbrücken. Gemeinsam können wir unserer Gesellschaft, die sich so zersplittert, ein Zeugnis sein.

In diesem Sinne  
Euer Ronald

## Brücken bauen II

Unsere Brücke in Otterberg vom Seminar-Raum auf die Wiese hinter dem Haus kann mehr! Zur Zeit wird sie gebaut und wird ihren Dienst als „Notausgang“ sicher super erfüllen. Wer aber sieht, wohin sie führt oder wie schön der Platz dort oben zum „Verweilen“ ist, wie sie als barrierefreier Zugang für unseren großen Seminarraum genutzt werden könnte oder als Zugang zu einem Open-Air Seminarraum, ...: Diese Brücke könnte noch viel mehr.

Nur leider sind mal wieder das Wollen und die Ideen da, aber wie hieß es mal in einem Schlager: „Wer soll das bezahlen, wer hat soviel Geld, wer hat soviel Pinke, Pinke, wer hat soviel Geld“

Aber vielleicht können wir als Gemeinschaft im CVJM mehr? Rechnen wir doch mal:

|                            |                 |
|----------------------------|-----------------|
| <b>Bänke:</b>              | <b>2.000 €</b>  |
| <b>Freisitz:</b>           | <b>10.000 €</b> |
| <b>barrierefreiem Weg:</b> | <b>21.000 €</b> |
| <b>Summe</b>               | <b>33.000 €</b> |

Wenn alle unsere Leser (ca. 1000) 10 Euro spenden, wäre schon 33 % zusammen. Oder wenn alle unsere befreundete Kirchengemeinde eine Kollekte in Höhe von jeweils 150,- € sammeln, wären auch schon wieder 25% zusammen oder unsere Ortsvereine ....

Ich bin fest davon überzeugt, auch wir als CVJM Pfalz könnten da mehr ;-) Übrigens, die Brücke hat uns ca. 35.000 € gekostet, wäre eigentlich schade, wenn sie „nur“ ein Notausgang bliebe oder?

Übrigens war unser Spendenaufkommen im ersten Halbjahr 2018 erfreulich. 48% oder 24.000 € fehlen uns noch um unser Spendenziel für die inhaltliche Arbeit von 50.000 € zu erreichen.

Danke an alle die Helfen und mit dafür sorgen, dass Jugendliche im CVJM „Brücken“ bauen lernen. (RR)



# Berichte

Ferien | Abschied | Feuer | Sport | Junior-Ranger | ...

## Ferienprogramme

In der Woche vom 2. bis 6. Juli 2018 fand im CVJM Katzweiler ein buntes Ferienprogramm statt. Dazu waren Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren eingeladen. Diese Woche wurde von „Aktion Mensch“ und „Kultur macht Stark“ (Spielmobile e.V.) unterstützt. Unterschiedliche Angebote sorgten für viel Spaß, die Kinder konnten ihr Wissen über Bienen, das Nähen, das Kochen und das Waldleben erweitern. Dabei fehlten auch Highlights nicht wie z.B. Honig schleudern, ein Kissen nähen, Leckeres über dem Feuer kochen. Mit Unterstützung unserer Köchin, Marion Beck durften die Kinder Grundkenntnisse über das Kochen erlernen. In Kooperation mit ELAN (Entwicklungs-politisches Landesnetzwerk Rlp.) konnten wir die Referentin Gilda Farshidfar aus Mainz zu uns einladen, die mit ihrer Schokoladen-Werkstatt die Kinder durch eine spannende Reise nach Ghana führte und ihnen spielerisch einen Einblick in die globale Kakaoproduktion und den Fairen Handel gegeben hat. Ein großes Dankeschön geht an alle ehrenamtlich Mitarbeitende und den Kooperationspartnern (TuS Hirschhorn, ELAN, Gemeinde Mehlbach und Forstamt Otterberg), die das Gelingen des Ferienprogramms ermöglichten.

Marialuisa Predieri

## Abschied nehmen:

### Markus Trick verlässt die Pfalz.

Nach sechs sehr schönen Jahren hier in der Pfalz heißt es für mich nun Koffer packen und weiterziehen. Mein Weg führt mich nach Siegen, wo die Frau meines Herzens auf mich wartet. Ich möchte mich ganz herzlich bei allen bedanken, mit denen ich hier in dieser Zeit unterwegs war und die ich

kennenlernen durfte. Egal ob aus der Gruppenarbeit, der Freizeitarbeit, Kita und Hort, Pfarramt, Presbyterien, Kirchen-gemeinden, Jugendzentrale, Schulen, der Stadt St. Ingbert, dem Saarpfalzkreis oder unserem CVJM Landesverband. Es hat mir sehr viel Spaß und Freude bereitet, mit allen an einem Strang zu ziehen und gemeinsam hier etwas aufzubauen.

Für mich ist es nun die, den wohl meisten Menschen bekannte, Situation mit dem lachenden und dem weinenden Auge: Ich freue mich schon sehr darauf, dass das Kapitel „Fernbeziehung“ nach über 2 Jahren nun ein Ende hat. Und auf der anderen Seite werde ich das Saarland und die Pfalz mit den ganzen liebevollen Menschen sehr vermissen. Ich wünsche Euch allen: "Gottes Segen" Markus Trick

## CVJM St. Ingbert Kids Club

### Freizeit in Ramstein

Unsere diesjährige Kids Club Freizeit (Jungscharfreizeit) mit 15 Teilnehmern fand vom 16. bis 20. Juli in Ramstein, in einem Haus der Pfadfinder, statt. Diesmal wurde es „magisch“. Denn unser Rahmen war an Harry Potter angelehnt, was uns viele witzige und coole Aktionen bescherte. So durften die Kinder u.a. eigene Zaubersprüche (alkoholfreie Cocktails) brauen, Zauberstäbe basteln, an einem Harry Potter Abend mit Quiz und Pantomime ihr Wissen zum Besten geben oder Zaubersprüche vorführen und darüber rätseln, wie das funktioniert. Außerdem konnten sie sich in der aus den Filmen bekannten Sportart „Quidditch“ miteinander messen ... allerdings ohne fliegende Besen. Aber auch altbewährtes Freizeitprogramm wie eine Wasserschlacht, ein Schwimmbadausflug oder Lagerfeuer durften nicht

fehlen.

In unseren morgendlichen Bibelarbeiten und im Abschlussgottesdienst ging es um verschiedene Wundergeschichten, die natürlich auch für Staunen gesorgt haben.

Es war eine sehr schöne Freizeit, die leider, wie ich es von vielen gehört habe, viel zu schnell vorbei war. Markus Trick

## Sport und Spieltag 5.7.2018

Zum 3. Mal haben wir die Johannishöhe zu einem großen Spiel- und Sportplatz verändert.

Mit tollen Kooperationspartnern wie CJD, Ökumenischen Gemeinschaftswerk, DRK, Feuerwehr, Forstamt, Special Olympics Rlp., Zen-Bogyo-Do und unseren Ehren- und Hauptamtlichen aus der Pfalz konnten wir knappen 100 Besuchern einen tollen Tag schenken. Obwohl das Wetter nicht 100% mitspielte (es war der einzige Regentag in den Sommerferien), konnten die jungen Menschen mit und ohne Handicaps Gaga-Ball oder Jucker spielen, Bogen schießen, Schach ausprobieren und auf der Hüpfburg toben.

Zur Pizza in der Mittagspause spielte die "Light-Band" des CVJM Fußgönheim Lobpreis-Lieder, und so fand auch die Seele Nahrung. Insgesamt war es eine gelungene Sache, die mit Mitteln des Landesjugendringes und der Jugendsammelwoche finanziert wurde. (RR)

## Aufregung auf der Johannishöhe

Auf unserem Gelände, oberhalb des Steinbruches, brach am 15. Juli ein Feuer aus. Zum Glück hat die aktuelle Gruppe im Gästehaus den Brand gerochen und umgehend gemeldet. So war die

Feuerwehr schnell vor Ort und konnte das Feuer unter Kontrolle bringen. 200-300 Quadratmeter Unterholz sind verbrannt, doch wir sind froh, dass keine Menschen zu Schaden kamen und auch kein weiterer Sachschaden entstand. Die Brandursache konnte nicht ermittelt werden. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Freiwillige Feuerwehr Otterberg für das schnelle Eingreifen.

Katharina Lutz

## Junior Ranger

... ein deutschlandweites Programm und wir als CVJM Scouts mit dabei. Junior Ranger Programme gibt es in den unterschiedlichen Biosphärengebieten. In den Angeboten werden junge Menschen zu Junior Rangern ausgebildet. Sie erfahren Wissenswertes über die Natur und lernen, wie sie gut mit dieser umgehen können. So werden sie zu Unterstützern der erwachsenen Ranger/Förster. Konkret hieß das:

- Ferienprogramm von 9. bis 13. Juli 2018
- 25 begeisterte Kinder
- 8 motivierte Mitarbeitende
- Geländespiel, Schnitzen, Rallye, Hütten bauen, Quiz, Orientierungswanderung, ...
- Viele spannende Entdeckungen rund um Wald, Biosphärengebiet, Naturschutz und Nachhaltigkeit
- Eine bereichernde Zusammenarbeit von CVJM Scouts Otterberg, Forstamt Otterberg und dem Biosphärenreservat Pfälzerwald Nordvogesen.

Zum Abschluss zeigten die Kinder in einer Prüfung, was sie in der Woche alles gelernt hatten. Dann bekamen alle 25 neuen Junior Ranger feierlich ihre Urkunde. Wir blicken dankbar auf diese tolle Woche zurück.

Übrigens hat der CVJM Neustadt ebenfalls an diesem Programm teilgenommen und eine Woche in

Neustadt gestaltet.

Katharina Lutz

## YMCA Weltrat Thailand

Am Frankfurter Flughafen begann schon das Treffen, denn ein großer Teil der deutschen Delegation nahm bereits an der Missionskonferenz teil und flog nach Chiang Mai, Thailand.

In den nächsten Tagen waren ca. 100 Menschen aus 26 verschiedenen Ländern im internationalen Hotel des CVJM untergebracht.

Gemeinsam beschäftigten wir uns in Vorträgen, Workshops und Gottesdienst mit dem Thema: Die verändernde Kraft Christi. Es war toll so viele Menschen kennenzulernen, denen es ein wichtiges Anliegen ist, das „C“ im YMCA zu stärken. Ab Sonntag wurde alles um ein paar Nummern größer. Zur Weltratstagung die alle vier Jahre stattfindet, kamen ca. 1300 Menschen aus hundert Ländern, um Gemeinschaft zu haben und die Weichen für den Weltbund zu stellen.

Von Beginn an merkt man, was uns alle verbindet: CVJM ist eine Familie! Und jede Minute ist eine Gelegenheit neue Menschen kennenzulernen.

Es ist schwer zu beschreiben, was alles geschehen ist in der Woche, die wir miteinander verbracht haben, denn die Zeit ist so vollgepackt mit Begegnungen, und Austausch. Morgens starteten wir mit einer tollen Andacht, danach ging es in Kleingruppen, wo intensiv über die Strategie des Weltbundes zu Youth Empowerment diskutiert wurde dann warteten Vorträge, aus der Arbeit des Exekutivkomitees.

Die Weltratstagung wurde ebenso genutzt, um CVJM-Partnerschaften zu pflegen, neue Vorstandsmitglieder zu wählen, Resolutionen zu verabschieden oder auch abends miteinander zusammensitzen.

Für meine zweite Weltratstagung bleibt

sehr deutlich als Eindruck zurück: Der globale YMCA ist, trotz aller Unterschiede, eine große Familie.

Pascal Rosenthal

## Scouts-Übernachtung

Die CVJM Scouts Otterberg wagten zum Start in das Schuljahr 2018/19 ihre erste Übernachtungsaktion. Sie wurden direkt vor eine besondere Herausforderung gestellt: Temperaturen von weit über 30 Grad bis in die Nacht hinein und eine hohe Waldbrand-Gefahr. Doch auch diese Herausforderung meisterten die Scouts hervorragend. Mit kreativen Angeboten, ruhigen Spielen, einer gemeinsamen Siesta etc. gestalteten sie einen schönen Tag. Und acht Kinder wagten dann tatsächlich die Übernachtung in selbstgebauten kleinen Zelten oder unter freiem Himmel – für viele eine aufregende Premiere.

Katharina Lutz

## Seminar: Mit Kindern die Natur entdecken

Dieses Seminar für Erzieher/innen und Waldpädagog/innen fand am 11. August 2018 zum zweiten Mal statt. In vielen Einrichtungen werden Walddtage, -wochen, -projekte angeboten, in denen die Kinder lernen sich im Wald zurecht zu finden, dort zu spielen und ihre Umgebung zu erkunden. Wir finden diese Arbeit super wertvoll und wollen mit den Walddtag-Seminaren einen Raum für Austausch, Ausprobieren und Vernetzung bieten. Wir haben uns mit Outdoor-Techniken, der Bestimmung von Bäumen und Pflanzen, dem Kochen über einem Feuer und dem Thema ‚Reflexion mit Kindern‘ beschäftigt. Es ist schön in einem solchen Seminar Wissen und Erfahrungen zu teilen und voneinander zu lernen.

Katharina Lutz



Ferien mit Bienen



Betriebsausflug LV-Team



Junior Ranger

# Termine | Gebet

## Was uns noch wichtig ist ...

|                |  |
|----------------|--|
| 30.09-11.10.18 | BauCamp in Costa Rica  |
| 28.09.-5.10.18 | MiWo in Otterberg (Aufbau- und Grundkurs)  |
| 17.10.18       | 18.00 Uhr Dankstelle<br>19.00 Uhr Hauptausschuss   |
| 16.-18.11.18   | WIR-Wochenende mit<br>Festabend (16.11: 19.00 Uhr);<br>Delegiertenversammlung (17.11: 9-16.00 Uhr)<br>Seminartag (18. 11: 10-17.00 Uhr)<br>Seminar 1: Escape Room in der Jugendarbeit<br>Seminar 2: Eigene Ethische Entscheidungen treffen |
| 26.-28.10.18   | Mitgliederversammlung CVJM Deutschland   |
| 24.11.18       | November-Werkstatt   |
| 1.12.18        | November-Werkstatt   |
| 3.12.18        | 19.00 Uhr Dankstelle und AK Johannishöhe   |
| 19.1.19        | Praxistag Grundkurs  |
| 6.6.2019       | Hoffentliche viele Geburtstagsparties in<br>unseren CVJM - 175 Jahre YMCA  |

### Fürbitte:

Für unser Land & CVJM: Bereitschaft Brücken zu bauen und Frieden zu stiften.  
Bewahrung der jungen Leute bei der Reise nach Costa Rica  
Einarbeitung von Lisa Berg im CVJM St.Ingbert  
Eine gesegnete MiWo in Otterberg

### Dank

Für den Dienst von Markus Trick  
Für die Bewahrung auf den vielen CVJM Freizeiten im Sommer  
Gelungene Ferienprogramme von Marialuisa Predieri und Katharina Lutz  
26 angemeldete Teilnehmende für die MiWo



### Film-Nacht 2018



## CVJM Pfalz e.V.

Redaktion und Layout. Ronald Rosenthal (ViSDP)  
Johannisstr. 31+32 | 67697 Otterberg | Tel. 06301-7150-0  
Fax 06301-7150-49 | info@cvjm-pfalz.de

### Konto:

Kreissparkasse Kaiserslautern  
IBAN: DE93 5405 0220 0007 6040 28  
SWIFT BIC. MALADE51KLK